

JUST MASSIVE

TENERO ÜBERSICHT

TENERO START

TENERO ZIEL

STRECKEN INFO

Streckenangaben
3 Kilometer

Massenstart
Single/Couple
Team of Five

7:00 Uhr
8:00 Uhr

Erste Zielankunft Schwimmen
7:45 Uhr

Sollzeit letzter Single/Couple
8:30 Uhr

Kontrollschluss
9:40 Uhr

Besonderes
Die Schwimmstrecke wird von einem Schwimmausstieg und einer zuschauerfreundlichen Laufstrecke von rund 100 Metern im Campingplatz Campofelice unterbrochen.

TENERO LAGO MAGGIORE

ERSATZSCHWIMMSTRECKEN E1 UND E2

Gründe für Ersatzschwimmstrecken
Zu tiefe Wassertemperatur.

Ersatzstrecke	Wassertemperatur	Streckenlänge	Zeitplan
E1	14 – 14,9 °C	1,5 Kilometer	Start 15 min später
E2	13 – 13,9 °C	0,75 Kilometer	Start 25 min später

ERSATZLAUFSTRECKE E3

Gründe für Ersatzschwimmstrecken
Wassertemperatur 12,9 °C oder tiefer, Gewitter oder Sturmwarnung.

Ersatzstrecke	Wassertemperatur	Streckenlänge	Zeitplan
E3	12,9 °C oder tiefer	11 km, 20 hm	Start 25 min später

TAGESABLAUF SAMSTAG, 11. JUNI 2016

Disziplinen	Ort	Erw. erster Gigathlet	Kontrollschluss
Start Schwimmen	Tenero	07:00 Uhr 08:00 Uhr	-
Schwimmen – Inline	Tenero	07:45 Uhr	09:40 Uhr
Inline – Bike	Biasca	09:00 Uhr	12:20 Uhr
Bike – Velo	Airolo	11:25 Uhr	15:20 Uhr 16:20 Uhr
Velo – Laufen	Göschenen	14:40 Uhr	20:50 Uhr
Ziel Laufen	Erstfeld	16:10 Uhr	00:30 Uhr

HIGHLIGHTS

A Massenstart bei aufgehender Sonne
B Zuschauerfreundliche Laufpassage im Camping Campofelice

LOGISTIK & TRANSPORTE

Anreise
Der Schwimmer reist mit dem zugeteilten Extrazug von Erstfeld nach Bellinzona. In Bellinzona steigt er auf den zugeteilten Zug um, fährt nach Tenero und geht zu Fuss 1.5 km in die Wechselzone Tenero. Der Fussweg unterscheidet sich für Team of Five und Single / Couple. Es reisen keine Supporter nach Tenero.

Duschen
Duschen befinden sich im Centro Sportivo Tenero.

Weiterreise / Rückreise
Team of Five: Der Schwimmer holt am Info-Stand in Tenero ein Transport-Ticket und fährt mit dem zugeteilten Zug von Tenero zurück nach Erstfeld. Umsteigen in Bellinzona. Er hat die Möglichkeit, in Airolo auszusteigen und seine Team-Mitglieder anzufeuern. Kein Ausstieg in Biasca und Göschenen.
Couple: Der Schwimmer der Couple fährt mit einem Regelzug von Tenero nach Biasca. Die Zeit der Couple wird in Biasca neutralisiert bis der Biker die Wechselzone verlässt.

Effekten
Der Single und Couple verpackt seine Schwimmunterlagen nach dem Wechsel in eine Tasche und gibt diese beim Ausgang der Wechselzone ab. Rückgabe der Effekten am Abend in Erstfeld.

SHUTTLE FAHRPLAN

Anreise

	Single	Couple	Team of Five Schwimmer 1101 – 1300	Team of Five Schwimmer 1301 –	Team of Five Inliner 1101 – 1300	Team of Five Inliner 1301 –
Erstfeld ab	04:00	04:00	04:30	04:30	05:00	05:00
Bellinzona an	05:23	05:23	05:53	05:53	06:23	06:23
umsteigen	S20	Extra	S20	Extra	S20	Extra
Bellinzona ab	05:30	05:40	06:00	06:10	06:30	06:43
Tenero an	05:50	05:59	06:20	06:28	06:50	06:59

Weiterreise Team of Five (mit Transport-Ticket)

	Ticket 300 Plätze			Ticket übrige					
	IR	IR	IR	IR	IR	IR	IR	IR	IR
Tenero ab	08:51	09:51	10:51	11:59	12:40	13:40	14:30	15:30	16:30
Airolo an	09:59	10:59	11:59	12:20	12:40	13:40	14:30	15:30	16:30
Airolo ab	10:00	11:00	12:00	13:03	13:24	14:18	15:07	16:08	17:06
Erstfeld an	10:35	11:35	12:35	13:03	13:24	14:18	15:07	16:08	17:06

Weiterreise Couple


	S20	S20	Extra	S20
Tenero ab	08:09	08:39	08:51	09:09
Bellinzona an	08:29	08:59		09:29
umsteigen	S10	IR		S10
Bellinzona ab	08:38	09:06		09:38
Biasca an	08:54	09:21	09:21	09:54

Noch etwas verschlafen, weil im Extrazug zwischen Erstfeld und Biasca doch nochmals kurz in einen Powernap gefallen, waten die Schwimmer am Sandstrand des Centro Sportivo in Tenero zum Start des Gigathlon Switzerland 2016. Die aufgehende Sonne wird hoffentlich den See beim schäumenden Start ins beste Licht rücken und den Tessin von seiner schönsten Seite präsentieren. 3000 Meter, idyllisch zwischen Tenero und der Verzasca-Mündung in den tiefsten See der Schweiz eingebettet, sind in einem Rundkurs zu bewältigen – jederzeit mit grossartigem Blick ins Deep Blue des Lago Maggiore und auf die beeindruckende Bergkulisse des Sopraceneri, mit dem Monte Tamaro als ihrem höchsten Punkt, aufgelockert durch einen kurzen Spaziergang durch den beliebten Campingplatz «Campofelice». Ein spektakuläres Schwimm-Erlebnis der Extraklasse mit Start und Ziel in einer der schönsten Sportanlagen der Schweiz, wo sich oft auch die Weltelite auf Weltmeisterschaften oder olympische Wettkämpfe vorbereitet. Nach langen, einsamen Minuten im kalten Nass empfangen die helfenden Hände des Staff die Gigathleten zurück im vom Tessiner Stararchitekt Mario Botta gestalteten Centro Sportivo. Wer nicht als Single oder Couple auf der Inline-Strecke weiter rollt, dem empfiehlt es sich, mit Musse im typischen Tessiner-Feriendorf Tenero einen Espresso zu trinken, ein paar Schritte in die Rebberge zu machen, gleich neben dem Bahnhof bei den Fratelli Matasci vor der Rückfahrt den Merlot Selezione d'Ottobre zu degustieren und sich an vergangene Ferientage auf dem Zeltplatz zu erinnern oder gleich die nächsten Ferien im Tessin zu buchen.

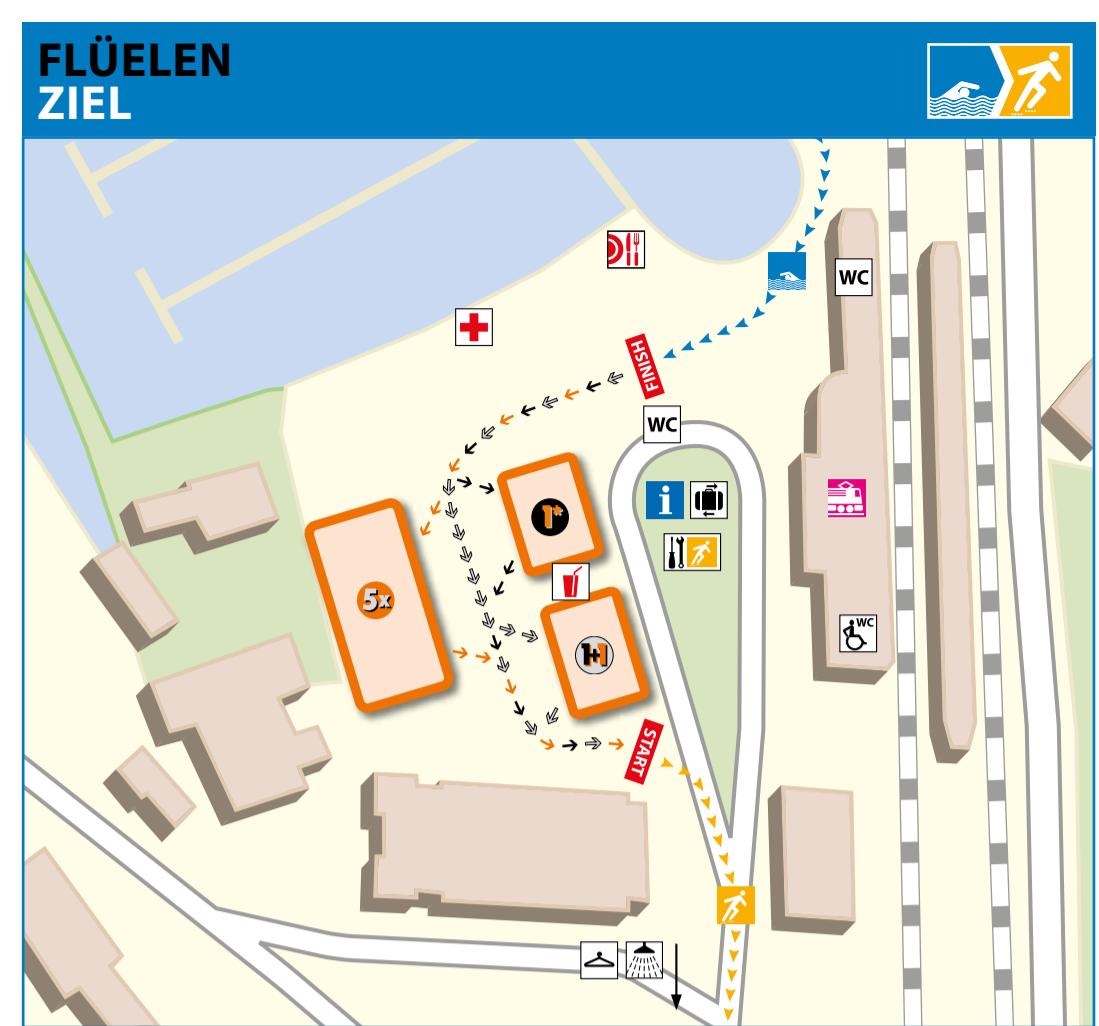
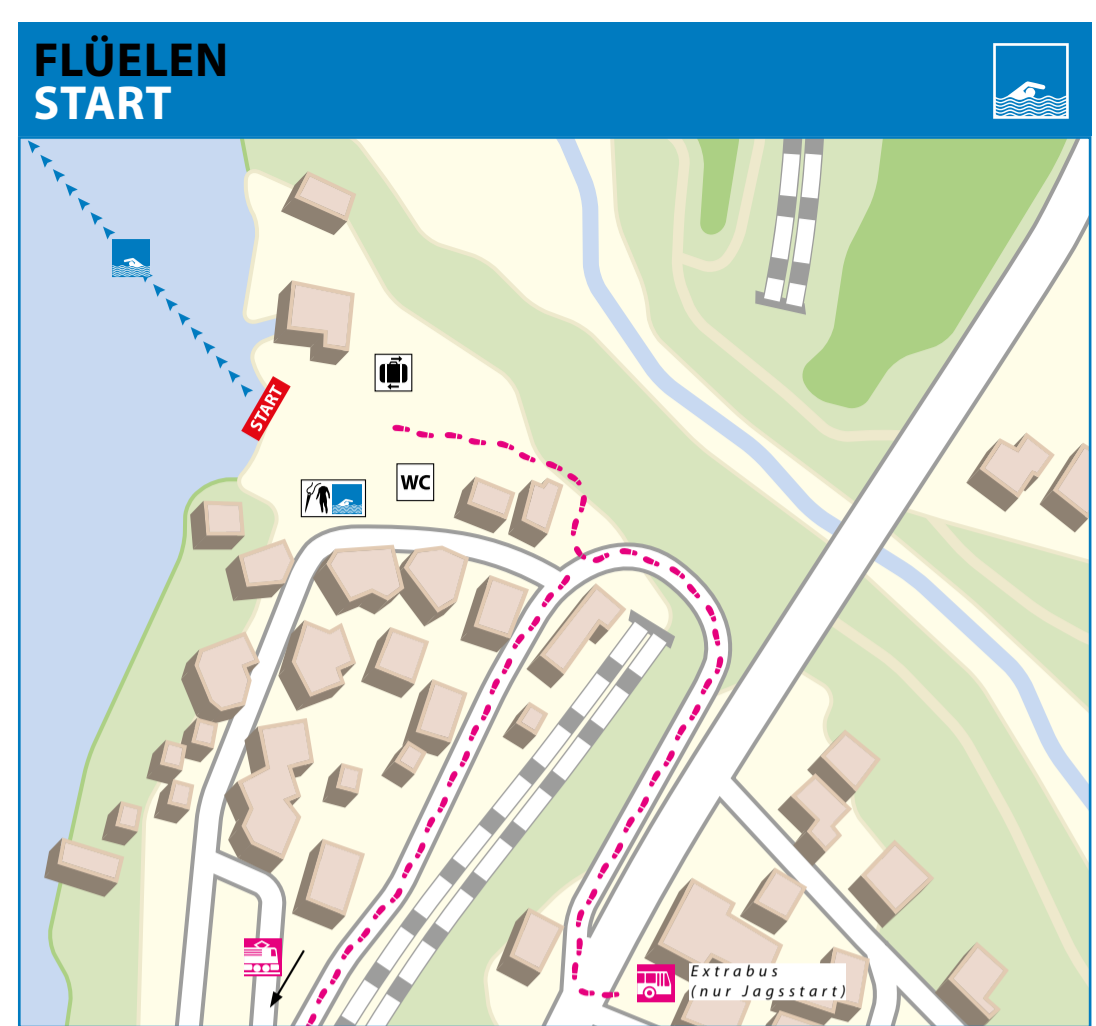
Gastgeber

Vor ihrem frühmorgendlichen Bad kommen die Schwimmer in den Genuss einer kurzen Bahnfahrt nach Flüelen. Vom Bahnhof spazieren sie durchs sonntäglich verschlafene Flüelen Richtung Campingplatz, wo heute die Gigathleten und nicht wie sonst die Surfer mit den Fluten des Vierwaldstättersees kämpfen werden. Die Spitzen-Gigathleten sind hier bereits mit dem Jagdstart auf ihre ultrasportive Tagesreise geschickt worden. Am Fusse des beeindruckenden Felsmassivs, im Delta des Gruonbaches stehend lässt sich erahnen, mit welcher Gewalt die Natur hier zuschlagen kann. Fön, Wellengang und Wassertemperatur heissen am Urner Surtig die drei grossen Fragezeichen vor dem Start: Schwimmen ja oder als Ersatz Laufen? So oder so wird am Start der Blick Richtung Norden sofort gefangen von der mächtigen Axenflue, welche senkrecht in den Vierwaldstättersee stürzt und Friedrich Schiller in seinem berühmten Heldenrama zum Tellsprung inspirierte. Um das Urnerland zu erschliessen, mussten hier einst Weg und Strasse aus dem harten Gestein herausgesprengt werden. Ausser den Markierungsbojen stellen sich den Schwimmern, sofern sie denn ins Wasser tauchen dürfen, keine Hindernisse in den Weg. Die Strecke zielt zuerst Richtung Seemitte und dann schnurstracks auf den Hafen von Flüelen zu, wo mit einem Blinklicht als Navigationshilfen einfach die Dampfschiff-Landestelle angesteuert werden kann. In der weitläufigen Hafenanlage befindet sich das Schwimmziel und nach der Wechselzone wartet die Inline-Strecke darauf, überrollt zu werden.

Gastgebender Ort



Gemeinde Flüelen



STRECKEN INFO

Streckenangaben
3 Kilometer

Jagdstart alle Kategorien
06:00 – 06:59 Uhr

Massenstart
Single/Couple 07:00 Uhr
Team of Five 08:00 Uhr

Erste Zielankunft Schwimmen
06:45 Uhr

Sollzeit letzter Single / Couple
08:40 Uhr

Kontrollschluss
09:50 Uhr

Besonderes
Die Schwimmer können sich am Blinklicht im Schwimmziel orientieren.

FLÜELEN URNERSEE

Flüelen 434

0	200	400	600
---	-----	-----	-----

ERSATZSCHWIMMSTRECKEN E5 UND E6

Gründe für Ersatzschwimmstrecken
Zu tiefe Wassertemperatur.

Ersatzstrecke	Wassertemperatur	Streckenlänge	Zeitplan
E5	14 – 14.9 °C	1.5 Kilometer	Start 20 min später
E6	13 – 13.9 °C	0.75 Kilometer	Start 30 min später

TAGESABLAUF SONNTAG, 12. JUNI 2016

Disziplinen	Ort	Erw. erster Gigathlet	Kontrollschluss
Start Schwimmen	Flüelen	Jagdstart: 06:00 – 06:59 Uhr 07:00 Uhr 08:00 Uhr	-
Schwimmen – Inline	Flüelen	06:45 Uhr	09:50 Uhr
Inline – Velo	Erstfeld Dorf	07:20 Uhr	11:10 Uhr
Velo – Bike	Erstfeld Breiteli	11:00 Uhr	16:35 Uhr 17:35 Uhr
Bike – Laufen	Erstfeld Breiteli	13:00 Uhr	20:00 Uhr
Ziel Laufen	Erstfeld Dorf	14:25 Uhr	23:15 Uhr

HIGHLIGHTS

- A Beeindruckende Felswand
- B Surfer-Hotspot

LOGISTIK & TRANSPORTE

Anreise Jagdstart
Der Schwimmer, der auf den Jagdstart geht, fährt mit dem Extrabus vom Bahnhof Erstfeld nach Flüelen zum Schwimmstart. Fussweg vom Bausanstieg bis zum Schwimmstart 200 m. Abfahrt um 05:15 Uhr beim Bahnhof Erstfeld. Keine Supporter auf dem Extrabus.

Anreise alle anderen
Der Schwimmer reist mit dem zugeteilten Regelzug von Erstfeld nach Flüelen und läuft von dort 1500 m zum Schwimmstart. Der Supporter reist mit einem späteren Zug direkt ans Schwimmziel.

Effekten
Effektentransport (Schuhe) vom Schwimmstart ans Schwimmziel.

Duschen
Duschen befinden sich im Vereinshaus des Fussballclubs.

Rückreise
Der Schwimmer / Supporter 1 reist mit einem Regelzug von Flüelen zurück nach Erstfeld.

SHUTTLE FAHRPLAN

Anreise

	Schwimmer Jagdstart	Schwimmer Single	Schwimmer Couple	Schwimmer Team of Five 1101 – 1300	Schwimmer Team of Five 1301 –
Erstfeld ab	05:15	05:48	06:01	06:27	07:01
Flüelen Bahnhof an	I	05:55	06:09	06:36	07:09
Flüelen Start an	05:30				

Rückreise

	S2	IR	S2	IR	S2	IR	S2	IR	S2
Flüelen ab	06:35	07:14	07:46	08:14	08:46	09:14	09:46	10:14	10:46
Erstfeld an	06:45	07:23	07:56	08:22	08:56	09:23	09:56	10:22	10:56

ERSATZLAUFSTRECKE E7

Gründe für Ersatzlaufstrecke
Wassertemperatur 12.9 °C oder tiefer, Gewitter oder Sturmwarnung.

Zeitplan
Die Gesamt-Siegerzeit bleibt gleich.

Gefährliche Stellen
Diverse Strassenüberquerungen. Vorsicht, Schlussteil auf gleicher Strasse wie die Inlinestrecke.

Streckenangaben
9 Kilometer, 65 Höhenmeter



SONNTAG 12.6.2016

